

KARL BLESSING

MITGLIED DES
REICHSBANKDIREKTORIUMS

BERLIN, DEN 20. Oktober 1938.
JÄGERSTRASSE 34-36

Sehr geehrter Herr Baron!

Unter Bezugnahme auf unsere Besprechung von neulich teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich Herrn Gouverneur Ryti in dem zwischen uns und den anderen beteiligten Stellen vereinbarten Sinne geschrieben habe. Der Inhalt des Briefes ist Ihnen im Reichswirtschaftsministerium zur Kenntnis gebracht worden.

Wie ich von Ihnen gehört habe, haben Sie die Absicht, erneut nach Finnland zu reisen. Ich wäre dankbar, wenn Sie Herrn Gouverneur Ryti zum Ausdruck bringen wollten, daß das von uns bewiesene Entgegenkommen in der Verwendung der Wertpapiererlöse über das hinausgeht, was wir sonst irgendeinem Land gegenüber bisher eingeräumt haben. Ich wäre fernerhin dankbar, wenn Sie Herrn Gouverneur Ryti sagen würden, dass der entscheidende Punkt bei der ganzen Frage ist, wie die Bestellungen aussehen werden, die Finnland nach Deutschland vergeben wird. Ob ein weiteres Entgegen-

An
Herrn Baron von Swieykowski

kommen

Berlin.

kommen über meinen Brief an Herrn Gouverneur Ryti hinaus irgendwie in Betracht gezogen werden kann, hängt ausschließlich von dieser Frage ab.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mich Herrn Gouverneur Ryti empfehlen würden und bin mit freundlichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

Max Hering